

KOMPETENT GEGEN
RECHTSEXTREMISMUS

MODULARE FORTBILDUNGSREIHE

2022

Die fünf Träger des Kompetenznetzwerks Rechtsextremismusprävention (KompRex) bieten von **März bis November 2022** eine **achtteilige modulare** Fortbildungsreihe an.

Das Qualifizierungsangebot legt den Fokus auf Wissensvermittlung und die Bündelung von Erfahrungen.

Die Fortbildungsreihe ist modular aufgebaut und richtet sich an Fachkräfte aus Zivilgesellschaft und Verwaltung, die in ihrem Arbeitsfeld vor Herausforderungen im Kontext des Rechtsextremismus stehen und sich zum Stand der Fachdebatten, zu Anknüpfungspunkten und Strategien weiterbilden wollen.

Mehr Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

EINFÜHRUNGSWORKSHOPS:

Die beiden Einführungsworkshops bauen aufeinander auf und stellen das Fundament für die gesamte Fortbildungsreihe und den abschließenden Praxisworkshop dar. Daher empfehlen wir die Teilnahme an den Einführungsworkshops, wenn Sie auch an einem oder mehreren Themenworkshops teilnehmen wollen. Für die Teilnahme am Praxisworkshop ist der Einführungsworkshop obligatorisch.

DONNERSTAG, 10.3.2022, 9:00-13:00

ONLINE

EINFÜHRUNGSWORKSHOP I: Basiswissen zu Rechts- extremismus in Deutschland

Ziel des ersten Teils ist es, sich eine gemeinsame Grundlage für die Themenworkshops zu erarbeiten. In diesem Workshop wird es deshalb um Begrifflichkeiten und wissenschaftliche Diskurse rund um Rechtsextremismus gehen. Sowohl maßgebliche Akteur:innen als auch den Rechtsextremismus begünstigende gesellschaftliche Faktoren werden thematisiert.

FREITAG, 11.3.2022, 9:00-13:00

ONLINE

EINFÜHRUNGSWORKSHOP II: Modernisierungen? Neue Rechte.

Der zweite Teil legt einen Schwerpunkt auf die sogenannte Neue Rechte und beschäftigt sich mit ihrer Ideengeschichte und ihren zentralen Vordenker:innen. Es soll dabei vor allem um die Frage gehen, ob eine extreme Rechte in Deutschland überhaupt im Widerspruch zum Nationalsozialismus stehen kann und was sie vom Konservatismus trennt. Darüber hinaus sollen Handlungsoptionen der demokratischen Zivilgesellschaft diskutiert werden.

**DONNERSTAG, 31.3.2022, 9:00-13:00
ONLINE**

Jung, modern und alte Werte. Extrem rechte Jugendkulturen

Seit den 2000er Jahren ist eine jugendkulturelle Öffnung des Rechtsextremismus festzustellen. Egal ob Rap, Gaming oder Sport – nahezu überall lassen sich nunmehr rechtsextreme Angebote finden, für Außenstehende kaum noch erkennbar. Es werden Einblicke in den jugendkulturellen Rechtsextremismus gegeben, Beispiele aus unterschiedlichen Lebenswelten angeschaut und diese auf ihre Wirkung, Attraktivität, politischen Inhalte sowie Identifikationspotentiale hin reflektiert.

DER WORKSHOP WIRD DURCHGEFÜHRT VON
CULTURES INTERACTIVE E. V.

**DONNERSTAG, 28.4.2022, 9:00-13:00
ONLINE**

„Mannhaft werden.“ Relevanz von Gender- & Familienpolitiken im Rechtsextremismus

Antifeminismus ist eine zentrale Ideologie im Rechtsextremismus, die sich gegen die Gleichstellung der Frauen genauso wie gegen geschlechtliche und sexuelle Vielfalt richtet. Das Seminar gibt einen Überblick über Begriffe, rechtsextreme Strategien und Herausforderungen: Welche Geschlechterbilder und -vorstellungen kennzeichnen den Rechtsextremismus? Was und wer steckt hinter Anti-Gender-Mobilisierungen? Was verbirgt sich hinter „aktivierender Familienpolitik“, der Inszenierung als „wahre Feministinnen“ oder dem „Schutz unserer Frauen & Kinder“? Und warum sind diese Themen so anschlussfähig?

DER WORKSHOP WIRD DURCHGEFÜHRT VON
DER AMADEU ANTONIO STIFTUNG

**DONNERSTAG, 19.5.2022, 9:00-13:00
ONLINE**

Kindheit „rechts außen“

Wie ergeht es Kindern, die in einer extrem rechten Familie aufwachsen? Im Workshop geben wir einen Einblick in das Thema und skizzieren historische Kontinuitäten in der Erziehung von der NS-Zeit bis heute. Wir beleuchten Familiensysteme und Erziehungsmethoden und diskutieren diese vor dem Hintergrund einer Kindeswohlgefährdung. Abschließend wollen wir gemeinsam schauen, welche Herausforderungen für zivilgesellschaftliche Strukturen dadurch entstehen und wie Handlungsoptionen aussehen können.

DER WORKSHOP WIRD DURCHGEFÜHRT VON
**DER FACHSTELLE RECHTSEXTREMISMUS
UND FAMILIE DES LIDICEHAUSES**

**DONNERSTAG, 9.6.2022, 9:00-13:00
ONLINE**

Die extreme Rechte und die Religion

Wenig beachtet von der Öffentlichkeit setzt die extreme Rechte auch auf Religion. Rechtspopulist:innen und „Neue“ Rechte versuchen den Eindruck zu wecken, sie seien christlich geprägt – und Neonazis versuchen das Heidentum wiederzubeleben. Der Workshop versucht das Phänomen genauer zu beleuchten.

Es soll zudem gefragt werden: Was hat das mit Antisemitismus zu tun? Welche Inhalte werden am rechten Rand der Kirchen vertreten? Und was ist rechte Esoterik?

DER WORKSHOP WIRD DURCHGEFÜHRT VON DER
BAG KIRCHE + RECHTSEXTREMISMUS

**FREITAG, 24.6.2022, 9:00-13:00
ONLINE**

Kenne Deine Rechte(n)! Rechtsextremismus erkennen und entgegentreten

Was ist eigentlich strafrechtlich relevant und was nicht? Dieser Workshop vermittelt rechtliches Grundlagenwissen und gibt einen Einblick in die Diskussion um Verbote von rechtsextremen Organisationen und Symbolen. Außerdem wollen wir darauf eingehen, wie rechtsextreme Unterwanderung funktioniert, insbesondere wie Rechtsextreme Einfluss in der Arbeitswelt nehmen. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage, welche Handlungsmöglichkeiten jede:r Einzelne hat und wie Gegenstrategien aussehen können.

DER WORKSHOP WIRD DURCHGEFÜHRT VON
**GESICHT ZEIGEN! FÜR EIN WELTOFFENES
DEUTSCHLAND E. V.**

**DIENSTAG, 1.11.2022, 13:00 bis
MITTWOCH, 2.11.2022, 16:00, Erfurt
PRAXISWORKSHOP**

Allianzen und Handlungsoptionen (weiter) entwickeln

Im Abschlussworkshop werden wir gemeinsam über Bedarfe und Erfordernisse aus der Praxis sprechen. Im Mittelpunkt steht der Austausch von Erfahrungen sowie konkrete Fälle, Methoden und Best Practices im Umgang mit Rechtsextremismus. Durch die Reflexion von eigenen Absichten, von Unsicherheiten und Vorbehalten soll eine klare Haltung und vor allem Handlungssicherheit gefördert werden. Der zweitägige Workshop findet in der Tagungs- und Begegnungsstätte Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt statt. Mit der Teilnahme sind Kosten verbunden.

DER WORKSHOP WIRD DURCHGEFÜHRT VOM
**KOMPETENZNETZWERK RECHTSEXTREMISMUS-
PRÄVENTION**

VERANSTALTER Das **KompRex** ist ein Zusammenschluss von fünf Organisationen, die gemeinsam auf aktuelle Entwicklungen im Rechtsextremismus reagieren, bundesweite Präventionsangebote entwickeln, Wissen und Erfahrungen bündeln, Projektpartner:innen qualifizieren und vernetzen und die Öffentlichkeit aufklären.

Der vom **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** geförderte Zusammenschluss besteht aus:

Amadeu Antonio Stiftung, Bundesarbeitsgemeinschaft Kirche + Rechtsextremismus (in Trägerschaft von Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e. V.), Cultures Interactive e. V., Jugendbildungsstätte Lidice Haus, Gesicht Zeigen! Für ein weltoffenes Deutschland e. V.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

